

BV: Wuppertal, Neubau Gebäude 207 und 237

Ausführen einer Pfahlgründung und von Bodenaustauschbohrungen einschließlich Bohrgutentsorgung

Auftraggeber / Bauherr: Bayer Pharma AG
Ausführungszeit: 07 – 11/2013

2013

Leistung:

Bohrpfähle Ø 64/77/100 cm – 384 Stück mit einer Länge von 10,00 bis 13,00 m

Bohrungen Ø 150 cm – 46 Stück mit einer Länge von 10,50 m im Seilgreiferverfahren

Baugrund:

Schichtenfolge: Auffüllung
 Wupperschotter
 Tonstein

Gerätetechnik:

2 x Bauer BG 20 mit Schutzbelüftung
2 x Radlader Hitachi ZW 80 mit Schutzbelüftung
1 x Seilbagger Hitachi KH 180 mit Schutzbelüftung

Besonderheiten:

Ausführen der Arbeiten aufgrund von Schadstoffunden im Baugrund mit besonderer Schutzausrüstung. Zum Einsatz kamen:

- Einwegschutzanzüge Kat III Typ 5/6
- Schutzstiefel S5
- Naturlatex-Handschuhe
- Schutzmasken mit ABEK2P3 Filtern

Des Weiteren wurden die gesamte Baustellenlogistik und Bohrgutentsorgung einschließlich erforderlicher Gefahrguttransporte durchgeführt.

Mischen des Bohrgutes mit Weißkalk zur Bindung des Wasseranteils

Belastung/Schadstoffunde:

PAK / BTEX / MKW / LCKW / Schwermetalle